

1798. XI. 8. (B. 119.) Freibrief für Dierich Johann groß Herentey, der sich auf den Gusterberg zu Drechten verheiratet. Ältester Sohn des Diederich Johann groß Herenthey. Bruder: Diederich Heinrich groß Herenthey, ∞ mit Anna Catharina Nierhoff zu Lindenhorst. M.: Johann Heinrich groß Hanebecke. Z.: Johann Heinrich Klein Herentey, Eberhard Heinrich Lütgelege, Diederich Wilhelm Schulte, J. W. Bergmann, Hermann Ferige (S.), J. D. Markmann.

1798. XI. 8. (B. 120.) Diederich Johann groß Hanebecke überträgt sein Gut nach dem Tode seiner Frau Catharina Gerbrudt Plas zu Deusen seinem jüngsten Sohn Diederich Heinrich und dessen Ehefrau Anna Catharina Nierhoff, die hofhörig angenommen wird. M.: Johann Heinrich groß Herentey. Z.: Johann Heinrich Klein Herentey, Eberhard Heinrich Lütge Liege, Diederich Wilhelm Schulte, J. W. Bergmann, Hermann Ferige (S.), Johann Diederich Markmann (F.).

1798. XI. 19. (B. 121.) Anna Maria Wille heiratet Eberhard Henrich Klein Meindhaus und wird mit ihrem Sohn hofhörig angenommen. M.: Johannes Adolfus Levemann. Z.: Johann Diederich Klein Meindhaus, Johann Vincenz Klein Meindhaus, Diederich Johann groß Herentey, Johann Engelbert Klein Herentey, Johann Casper Beckmann, Hermann Ferige (S.), Johannes Theoborus Markmann.

1799. I. 20. (B. 122.) Bernhard Fige, ∞ mit Elisabeth Hekamp auf der Quade, wird hofhörig angenommen. M.: Johannes Adolf Levemann. Z.: Heinrich Hellermann, Johann Heinrich groß Hanebecke, Diederich Johann groß Herentey, Hermann Hülsmann, Hermann Wilms, Lindingholt, Johann Theodor Markmann, Johann Hermann Ferige (S.).

1801. II. 24. (B. 123.) Hermann Vele gen. Nemmelmann heiratet in zweiter Ehe Anna Elisabeth Kösten, wird hofhörig angenommen. M.: Johannes Hermannus Wilms. Z.: Hermann Ferige (S.). Johann Theodor Markmann, Casper Beckmann.

1801. IX. 24. (B. 124.) Diederich Johann Anton groß Meindhaus heiratet Anna Gerbrudt groß Hanebeck, wird hofhörig angenommen. E.: 1. Christian Hubert von Bövinghausen gen. groß Meindhaus und Anna Engel Ostendorf von Drechten. 2. Johann groß Hanebeck und Anna Catharina groß Herenthey. M.: Johann Hermannus Wilms. Z.: Johannes Adolf Levemann, Johann Diederich Lindingholt, Diederich Wilhelm Schulte, Johann Hermann Ferige (S.), Johannes Theoborus Markmann.

1801. XII. 25. (B. 134.) Diederich Wenthaus heiratet Gertrud Heuing von Waltrop, wird hofhörig angenommen. E.: 1. Hermann Wenthaus und Elisabeth Nige von Schörking; 2. Melchert Hanebeck gen. Heuning und Elisabeth Sommer. M.: Bernhard Bergmann. Z.: Diederich Henrich groß Herenthey (S.), Peter Heilermann, Anton Elmenhorst.

1802. VIII. 9. (B. 125.) Johann Henrich Levemann, ∞ mit Maria Sibilla Schulte zu Vockum aus dem Rsp. Datteln, wird hofhörig angenommen. E.: 1. Adolf Deckerhof gen. Levemann und Christina Elisabeth Levemann, 2. Johannes Henricus Schulte zu Vockum und Anna Elisabeth Natrop zu Wevert im Kirchp. Neddinghausen. M.: Johann Hermann Wilms. Z.: Johann Henrich Heilermann, Johann Bernhard Bergmann, Johannes Bernharbus Theoborus Markmann, Johann Hermann Ferige (S.).

1803. XII. 1. (B. 8.) Bernard Nierhoff, Enkel der Angela Margrete Hemerbe, ∞ mit Maria Francisca Doelmann, werden hofhörig angenommen. M.: Hermann Wilms. Z.: Peter Heilermann, Joan Henrich Levemann, Peter Dörlemann, Joan Diederich Linningholt, Markmann, Hermann Ferige (S.).

1804. IX. 10. (B. 16.) Freibrief für Joann Henrich Stimberg, vom Stift Flaesheim. E.: J. H. Stimberg und M. E. Middelmann zu Vockum, Rsp. Datteln.

1804. IX. 18. (B. 126.) Joann Henrich Stimberg heiratet Maria Christina Schmölle gen. Wilms, wird hofhörig angenommen. M.: Johannes Theoborus Ferrige. Z.: Johannes Theoborus Markmann, Hermann Ferrige (S.), Johannes Adolf Lefemann, Theodor Linkholte, Wilim Nettermann, Hermann Wenthaus, Döbelmann.

1805. XI. 11. (B. 130.) Engelbert Teusmann heiratet Elisabeth Stuwe gen. Nemmelmann, wird hofhörig angenommen. M.: Johann Theodor Tothaus. Z.: Hermannus Färige (S.), Johannes Theoborus Markmann, Casper Beckmann, Adolf Lefemann, Diederich Wilhelm Schulte.

1806. X. 28. (B. 10.) Bernhard Theodor Markmann heiratet Anna Elisabeth Müllmann, die hofhörig angenommen wird. M.: Caspar Beckmann. Z.: Johann Bernhard Bergmann, Peter Dörtelmann.

1807. VIII. 13. (B. 51.) Wilhelmus Kindermann heiratet Anna Maria Dörtelmann, die hofhörig angenommen wird. M.: Casper Beckmann. Z.: Levemann, Bergmann, Bernhard Theodor Markmann.

1808. I. 12. (B. 131.) Johannes Feibmann heiratet Maria Sibilla Dothmann, die hofhörig angenommen wird. M.: Caspar Beckmann. Z.: Diederich Wilhelm Schulte, Bernhard Theodor Markmann.

1810. VII. 3. (B. 132.) David Willinghof heiratet Eliza Fieningholt und wird hofhörig angenommen. M.: Johannes Bernard Bergmann. Z.: Caspar Beckmann, J. P. Heilermann, Diederich Henrich groß Herenthey (S.), Bernhard Theodor Markmann.

1811. IV. 15. (B. 135.) Zwei Kinder der Maria Elisabeth Schulte auf Heilermannshof, die bei der Geburt des zweiten Kindes gestorben sind, werden hofhörig angenommen. M.: Bernhard Bergmann. Z.: Diederich Henrich groß Herenthey (S.), Johann Engelbert Klein Herenthey, Caspar Beckmann, Theodor Markmann.

1812. V. 9. (B. 135.) Gerbrudt Büfer aus Waltrop heiratet auf Heilermannshof, wird hofhörig angenommen. M.: Bernhard Bergmann. Z.: Diederich Henrich groß Herenthey (S.), Theodor Markmann, Caspar Beckmann, David Luningholt.

## Zwei Briloner Stadtbücher aus dem 15./16. Jahrhundert

Von Richard Borgmann, Ibbenbüren

Das Staatsarchiv Münster bewahrt unter den Handschriftenansammlungen zwei Stadtbücher der Stadt Brilon aus dem Ende des 15. und Beginn des 16. Jahrhunderts. Beide Bücher sind aus dem Nachlaß von J. C. Seiberg in den Besitz des Staatsarchivs gelangt.

Das ältere Stadtbuch (Msc. VII. 5903) besteht aus zwei gleich großen Lagen Papier mit Wasserzeichen 15x21½ cm groß, die aneinander geheftet sind. Die erste Lage umfaßt 5 Doppelblätter (= 20 Seiten), die zweite 6 Doppelblätter (= 24 Seiten). Der zweiten Lage ist ein einzelnes Blatt vorgeliebt. Das Buch besteht nach der alten Zählung aus 23 Blättern oder 46 Seiten. Als Einband dient der Rest einer Pergamenturkunde, ein Rentbrief, ausgestellt vom Bürgermeister und Rat der Stadt Brilon vom 1. Juli 1424. In jüngerer Zeit ist das Stadtbuch in einen Pappumschlag eingepfeftet.

Dieses ältere Stadtbuch enthält verschiedene Eintragungen der Stadtkämmerei aus den Jahren 1483–1519. Für die Familienforschung sind die Blätter 1–9 besonders wertvoll. Sie bringen eine Steuerliste der vier Quartiere oder Bauerschaften der Stadt Brilon von 1484 und 1486. Die Matrikel trägt die Überschrift: Anno Domini MCCCC in demme veir und tachtyngheste jare is duffe sacht gebort bi tyden borgsmester Johan van Tulen. Es folgen die Namen der Bürger (Haushaltungen) nach den vier Quartieren (Deyrker Buschshup, Dursche Buschshup, Kruseler Buschshup, Kestiker Buschshup) und der Steuerlaß. Dieses Register von 1484 ist zwei Jahre später für ein neues Schatzregister benutzt worden. Die Überschrift „veir und tachtynghesten usw.“ ist in „fes“ geändert. Einzelne Namen sind gestrichen, dafür sind andere nachgetragen. Desgleichen hat der Steuerertrag von 1484 eine Änderung erfahren. Eine andere Handschrift und andere Tinte lassen die Veränderungen deutlich erkennen. In den einzelnen Quartieren sind in der ebengenannten

Reihenfolge für 1484 79 (1486 = 90), 64 (70), 56 (63), 105 (113) Namen eingetragen. Blatt 10<sup>1</sup> (Seite 21) enthält zwei Steuereintragungen über Peter Dusebangan und Hans Scowes. Auf Blatt 11<sup>2</sup> (Seite 23) ist eine Vereinbarung zwischen dem Rat der Stadt und Kort Elves von 1483 niedergeschrieben. Mit Blatt 12 (Seite 24) beginnt ein Verzeichnis der städtischen Ländereien vom Jahre 1486, deren Größe, Lage, Pächter und Pächterträgen mit einzelnen Zusätzen bis 1515. Blatt 15 (Seite 30 u. 31) verzeichnet die Rentekünfte der Stadt aus einzelnen Häusern mit Angabe des Fälligkeitstermins, die Einkünfte aus den 5 Gilden (Weser, Fleischoger, Pelser, Schomeker, Koplude). Auf dem nächsten Blatt sind die Einkünfte der Schätzung von Klären, geistlichen Stiftungen und Ländereien, und geistlichen Personen eingetragen. Es folgen die verschiedensten Einnahmen der Kämmerer, Eintragungen bis 1519. Mit Blatt 18 beginnt ein neues Verzeichnis der städtischen Ländereien und der verschiedensten Einkünfte vom Jahre 1516. Blatt 20<sup>3</sup> (Seite 41) und 21 (Seite 42) enthält ein Verzeichnis von Ländereien (1402), die das Kloster Wöbbeken erworben hat, wovon aber die Stadt Schatz und Dienst genießt. Auf der Rückseite des Blattes sind die Ländereien des Hofes zu Lederke (Schrick) verzeichnet. Darunter sind jüngere Verpachtungsnachträge geschrieben. Die letzte Seite des Buches ist stark beschädigt, sie enthält verschiedene Schätzungseintragungen.

Das jüngere Stadtbuch (Msc. VII. 5904) besteht aus 10 Doppelblättern Papier, ebenfalls 15x21½ cm groß, die ineinander geheftet sind. Blatt 16 und 19 sind herausgeschnitten, so daß das Buch heute noch 18 Blätter oder 36 Seiten umfaßt. Das Wasserzeichen des Papiers ist von dem des älteren Stadtbuches verschieden. Als Umschlag dient jetzt ein Pappband.

Dieses Stadtbuch enthält auf Blatt 2–8 ein Schatzregister der Stadt Brilon aus dem Jahre 1528. Das Register enthält 289 Namen. Blatt 1 trägt auf der Vorderseite nur die Eintragung: Item borgermeister Zwycker 10 ß den Kornoten, item 2½ ß Dirich Staten den Kornoten, auf der Rückseite: Anno Domini XV<sup>o</sup>XXVIII fuit proconsul Henricus Hoffnagel. Es folgt auf Blatt 2 das Schatzregister. Von Blatt 8 bis 13 sind vom gleichen Schreiber Einkünfte aus der Schätzung, Termine, Höhe der Einnahmen an einzelnen Tagen vermerkt. Auf Blatt 16 (Rückseite) sind von anderer Hand die Namen: Joan Wineken, Herman Düllemann, dei Smaile, Joan Dolen, Brun Komelen, Grete Winant, Herman de Mollener, Peter Pipenhenken, Gasper, Herman Grammerken, Dirich Stenrücken niedergeschrieben. Das letzte Blatt enthält auf der Rückseite von der Hand des ersten Schreibers ein Haferregister mit 65 Namen.

Die Schatzregister aus beiden Stadtbüchern, die uns gleichzeitig die Bürger der Stadt Brilon 1484–1528 angeben, sind nachstehend wörtlich wiedergegeben. Soweit das Register von 1486 von dem des Jahres 1484 abweicht, sind die Änderungen in Anmerkungen gesetzt. Auf die Wiedergabe des Schätzungsanstrages bzw. der Höhe der Schätzung wurde verzichtet. Auf die Wichtigkeit beider Listen für die Sippen- und Bevölkerungsgeschichte der Stadt Brilon braucht nicht besonders hingewiesen zu werden. Bei Gelegenheit soll in diesen Heften das Bürgerbuch der Stadt Brilon, das sich zeitlich fast an diese Verzeichnisse anreihet, veröffentlicht werden.

1484 (1486) Anno domini MCCCC in deme veir<sup>2</sup> (ses) und tachtyngheste jare is dusse schoet gebort bi tyden borgermeister Johan van Zulen.

Es. 1a Item dat Deyrkerbuschop

Johan Wreden und de Henkelsche<sup>2a</sup> / de Henkelsche<sup>2a</sup> / Heyneman Schroders / Arnet Deymenken / 5) Johan Degeners, Johan Demelen / Cort Kestynge / Hillebrant Boneken / Gescholt Heymenhusen / Henselen Dusebangan / 10) Runneke Bockelers / Hans Muschelen Nagge Welcken / Johan Hoggengerl / Albert myt deme eynen ogen / 15) Menneken Stüde / Johan de Heyrde / Hans de Dulle / Lambert Zulens / Hans de Kale / 20) meister Henrich de Gorbeldmecker / Johan van Kollen / Hans Menneken / Johan Mullenvers / Peter Kulind / 25) Henrich Klaves de alde / Henrich Klaus de junghe / Herman Latelaet / meister

<sup>1</sup> 1486 verbessert in: ses.

<sup>2</sup> wohl 1486 hinzugesetzt, 1 gestrichen.

<sup>2a</sup> (1486) Hinrich Steyns.

Henrich de Seyffensmet / Fomele / 30) Vernt Koetters / Gobel Duppens de junghe / Gobel Duppens de alde / Gobels Mullners / Johan Spiegel / 35) Henrich Kunkel /

Es. 2a Hans Gelmake / Stoedpiper / Ewert von Soest / Alheit Nollen / 40) Herman Dobevel-des / Johan van Zulen<sup>3</sup> / Cort Stavener / Grete Deygeners<sup>4</sup> / Meken Smücken / 45) Johan Hagen / Gobel Babemobers de alde / Gobel Babemobers de junghe<sup>5</sup> / Henrich Wustelken / Bert Kremers / 50) Henricus Rodder<sup>6</sup> / Nochtcher van dem Antwelde / Henrich Scheymer / Alleff Windenpant /

Es. 2b Johans Bruen / 55) Herman Bruns / Katherine Bruns / Henselen Sümans / de Lutte Klaus / Suvecher van Zulen<sup>7</sup> / 60) Gobel Richard / Hans Mennen / Herman Hoggengerls / Hans Wreyden / Hans Teyelen / 65) Cort Veffen / Peter Fecken / Alheit Sevaermans / Henrich Wunnenberch / Goert Kleynsmeet<sup>8</sup> / 70) Hans Richart / Tileman Dobeckers / Engelbert Lillekenlaus /

Es. 3a Johan Steynens / Henrich Rinnen / 75) Johan Bockelers / Herman Wunnenberg / Herman Bockelers / Sywert Bockelers / Brun Winterbergh<sup>9</sup> / 80) Johans de Duter /

Dat Dursche Buschop

Es. 3b Hans Heyten / Albert Schroders / Henrich Niffen / Herman Miten / 5) Tileman Mullners / Johan Koneken<sup>10</sup> / Claves Tristerman den alden / Claves Tristerman den junghe / Herman Sümans / 10) Henselen Scheyers / Cort Kramvoet<sup>11</sup> / Peter Rosen de junghe / Hans Hubegelt / Tileman Mettilen / 15) Cort Seyssen / Heyneman Overwoelt / Henrich Nloggerat / Treys Seyret / Henrich Stüvelen / 20) Hans Koneken<sup>12</sup> /

Es. 4a Thonies Wessel<sup>13</sup> / Henrich Pipelannen<sup>14</sup> / Henrich Haken<sup>15</sup> / Johan Nebers / 25) Cort op dem Torne<sup>16</sup> / Cort Bekers / Henrich Stunnebrü / Henrich Scherffen / Tyleke Wagemans / 30) Grete Stolten / Vernt Kulingens / Hans Scowes / Herman Schirkes / Peter Rosen de alden / 35) Hans Gerken / Gobel Armestener / Henneke Wegener / Johan Wagoner syn soen / Thyes Springeup / 40) Herman Mullners / Kulind de Heirde /

Es. 4b Martin Gogreve / Thomas up deme Scharpenberschen have / Cort Iyen / 45) Henrich Wrede / Peter van Wigge / Peter Nollen / Henrich Bertolbes / Thonies Salomons / 50) Johan Vrechtken / Henke Straken / Steffen Straken / Lemme Miten / Hans Pipekanne / 55) Thonies Mennen / Mathias Larman / Cort Scheyers / Cort de Molner / Lambert van Eljinchusf.

Es. 5a Dat Krusker Buschop

Brun Winterberges Kinder<sup>17</sup> / Martin Zolen / Teyele Straken / Hans Steinriden / 5) Cort Nies / Henrich Peters<sup>18</sup> / Johan myt den Synnen / Tileman Elmers / Johan Gunt-

<sup>3</sup> 41a (1486) Henrichen de Mullner.

<sup>4</sup> 43a (1486) Claus Mecken.

<sup>5</sup> 47 (1486) gestrichen.

<sup>6</sup> 50 (1486) ebenso.

<sup>7</sup> 59 (1486) „van der moder wegen“.

<sup>8</sup> 69 (1486) „Kleynsmeetes frowe“.

<sup>9</sup> 79a (1486): Worchart Winterberch; 80a (1486) folgende Eintragungen: Hermann van Deynhusen (wieder gestrichen), Ewert de Worscherer, Kruse, Pralen Hans, Herman Dlongeratt, Hinrich Pipelanne de junge, Herman Wotteren, de Dobecker.

<sup>10</sup> 6a: (1486) Herman Tristerman.

<sup>11</sup> 11a (1486) Cort Flugels de junghe.

<sup>12</sup> 20a (1486) Herman Nloggeraet.

<sup>13</sup> 21a (1486) de Wagemansche (gestrichen).

<sup>14</sup> 22a (1486) Herman van Deynhusen.

<sup>15</sup> 23a (1486) decanus Molners, Hinrich Molners.

<sup>16</sup> 25 (1486) sonl.

<sup>17</sup> 34a Bertold Thies.

<sup>18</sup> 1a Worchart Winterberges und fines broders Kunders (gestrichen).

<sup>19</sup> 6 gestrichen, dafür (1486): Johan Kleynsmeit.

- raman / 10) Gobeke Wingerdes frowe / Hans Moysen / Hermen Kreverlind / de Wur-  
steynsche / Hermen Ghybeler / 15) Cort Snudel / Nisse Mulners / Albert Heynen /
- E. 5b Hermen Juncheren / Hans Schrefften / 20) Gerke Iyten / Cort Assen / Hans Laves / Hen-  
rich Hamer / Hans Buters / 25) Hans Pypenhenke<sup>20</sup> / Cort Daven<sup>21</sup> / Hans Ghybeler<sup>22</sup> /  
Gobbele Mattinkhusen<sup>23</sup> / Wate Nysslers / 30) Hermen Armeester<sup>24</sup> / Hermen Corff / Jo-  
han Corff / Hans Heipelen / Henrich Gramergen / 35) Henrichen Krauken / Henrich Lam-  
bertes<sup>25</sup> /
- E. 6a Hans Stempers / Zepele Wolters / Henrich Ghybblers / 40) de Sasse<sup>26</sup> / Peter Aquis /  
Pelsenne / Henrich Scheyer / Hans Metten de de Ghibbelsche hevet / 45) Germin Hotte-  
len / Bert Iyelen / Gobbele Hundeman / Henneke Kijbocken / Hans Iyhes / 50) Hans van  
Neyste<sup>27</sup> / Laurentius Kroep / Johan Krop / Gotte Iylen / Cort van Brochusen / 55) Her-  
men Schoeff<sup>28</sup> .
- E. 6b **Dat Kestiker Burschop**  
Henrich Suerteyl / Hermen Ruten / Dreys Waethogger / Hermen Alant / 5) Peter Wuse-  
banghen<sup>29</sup> / Degeneri Strafen / Iyze Holvinghes / Iyhas Moysen<sup>30</sup> / Hazeke Synnemans /  
10) Henrich Synnemans / borgermeister Hofnagel / Wynant Vellekenlau / Johan Broselen /  
Gert Mattinkhusen / 15) Hans Kopes / Mens / Hans Broselen / Gobbele Nyssen / Hans  
Juncheren / 20) Wolmer Welteken Kinder<sup>31</sup> .
- E. 7a Johan Broselen de junghe / Nocher de Emeyt / Dosses frowe / Wychart / 25) Erst Otten /  
Johan Bertoldes<sup>32</sup> / Henrich Elmers / Zepele Stollen / de Hoggentersche<sup>33</sup> / 30) Frederich  
de Schroder / Huelheimes sone / Cort Wademoders / Gezeke Wevers / Gobbele Pistes / 35)  
Gert Peters / Jacob Wessels / Hermen Metten / Hermen Duveroelt / Hans Wittelen / 40)  
Thonies de Esselbriver /
- E. 7b Henrich Harbrades / Herman Sundach / Hans Lambertes / Hermen Dinkerken / 45) Wessel  
Puttelkes<sup>34</sup> / Henrich Ruffen / Hans Koetters / Peter Happen / Hans Fodderhenken / 50)  
Cort Engelen<sup>35</sup> / Hermen Panfoken / Gerlich Olen / Droverman / Nolte / 55) Henselen  
Steynwerten / Iyleman Steynwerten frowe / de Becherche / Henrich Winken / Wette  
Styels / 60) Ewert Cloyt / de Zeyffelsche<sup>36</sup> / Hans Pistes / Hans Ermenghes / Henrich  
Pipekannen / 65) Henrich Noggeraet de junghe / Henrich Klofen / Hans de frowe / Wilhel  
Uttegers / Hans Judemoders / 70) Bertold Lubeken / Heyneman Winken / Hans Winken /  
Henrich Winken / Hans Gramergen / 75) Hermen Gramerghe / Fochkelsche / Hermen Frau-  
ken / Cort Schotelers / Henneke Dem / 80) Henrich Bernides / Hermen Olen / Bertold  
Wesselberges / Henrich Gotten de bene<sup>37</sup> / Hans Uttegers frowe<sup>38</sup> /

E. 8b 85) Ernst Mey / Gert Winken / Henrich Pypenhenke / de Weylendesche und er soen / 90)  
Gert Willekenveyt / Cort Lückey / Henselen Willens / Jurghen / Johan Weggeners<sup>39</sup> / 95)  
Hillebecke / de Mesmecker / Hermen Mudenbender / Cort Copes / Hermen Grotelen / 100)  
Johann Provelaren / Schrendels Kinder / de Kudefsche /

E. 9a Johan Assen Kinder / Pothaves sonne / 105) de Mulner up der hospitals molle / Katherine  
Kudes.

(1528)

Anno Domini XVcXXVIII fuit proconsul

E. 1b

Henricus Hoefnagel.

E. 2a Borgermeister Henrich Hoffnagel / Gert Coster / de junge Stracke / Caspar Koller / 5) Hen-  
rich Druden / Ene Schoveß / Tile Dorchmeister / Wusebangan / Joao Muschelken / 10) Wen-  
gel Berendes / Cort Grotelen / Meester Ewert / Dirich Wusebange / Peter Kugen / 15) As-  
moet Schepers / Hans Hessen / Joao Sprinduff / Jürgen Swylen / Gerdruth Herdes /  
20) Tileman van Meschede / de Bylkenwettische / Herman Wantkerer / de gmeinde de  
dove Jürgen / Joao Wreden / 25) Henrich Grewen / Anne Salmanß /

E. 2b Jost Fodderhenken / Hans van Lare / Brun Koneken / 30) Aulheit Degenhardes / Tileman  
Noggerades / Henricus Pennynck / Albert Wobynckhusen / Hans Loken / 35) Dirich Spe-  
gels / Jürgen Woltes / Cort Kousen / Henrich de Scheyer / Henrich Gotten / 40) Hoppe /  
Nedhart Wreden / Erasmus Stevens / Jost Wunnenberch / Celles Cleynsmedes / 45) de  
Swyckers / de Dynckelbecker / Herman Hovelen / Lies Myden / Smullynck / 50) Jost Got-  
ten / Heyneman Devit / de Nyggebecker /

E. 3a Ales Fodden / de Wullenwever / 55) Herman Gerlinges / Joao Nolten / Joao Bockelers /  
Henrich Scherdes / Zwynbeyn / 60) Tres Niffen / Stoffel Legendes / Severin Dirich /  
Johan Olen / Herman Runnen / 65) Joao Runnen / Gert Wunnenberch / Her Swyert /  
Worchart Wynterberch / Brun Buter / 70) de Slechter, Worcharde, Peter Spannyer.

E. 3b

Bursche Burschupp

Joao Kousen / Gert Cleynsmet / Nute / Henrich Wesen / 5) Brun Grewen / Hans Su-  
manß / Nolle Schepers / Cort Kranfoyt / Herman Lecken / 10) Joao Gotten / Henycken  
Gogreven / Joao Tolynß / Dres Molners / Herman Sumanß / 15) des Walen Keller /  
Cleppynck / Tileman Melners / Joao Noggerades / Bernt Molners / 20) Grete Wynan-  
des / Hans Hovelen / Herman Nichters / Gert Haeken / Gobbel Zwertels / 25) Joao Pipe-  
kanne / Joao Schepers /

E. 4a Hans Blynden / Herman Kulers / Tileman Volers / 30) Dirich Steynruden / Wythobet /  
Cort Scharpenberch / Joao Loken / Henrichen Delfnyder / 35) Joao Kramfoyt / Joao  
Schrick / Henneke Kodes / Degenhart Sterneklyker / Joao Korff / 40) Peter Korff / Her-  
man Fyggan / Wolmar Wegeners / Joao Schoveß / Gert Gotten / 45) Gerdruth Fyggan /  
Else Zepelen / Tonys Slechtendel / Wolmar Kammesbecke / Tonys Schroder / 50) Ger-  
druth Lezen / Peter Ales / Lenke Ales / Lies Kesteler /

E. 4b Peter Stockpiper / 55) dat Leynthuis / Herman Leeven (Leenen?) / Henrich Quant / Her-  
man Delfnydes / Herman Lies hus / 60) Jacop Synnemansß.

E. 5a

Dat Crusker Burschupp

De Voker / Herman Olen / Tonys Schrammen / Joao Junckeren / 5) Henrich Tilmann /  
Leine Elmarß / Tileman Justes / Henrich Ducken / Joao Synnemansß / 10) Joao Wyl-  
mes / Gobbel Iyelen / Meynolff / Eries Wobynckhusen / Cort Scherken / 15) Cort Scherken  
/ Elmar Elmarß / Henrich Nyckel / de Sterneklyker / Herman Mennen / 20) Peter Essen /  
Joao Wynant / Gobbel Corves hus / Tileman Buter / Henrich Pypenhenken / 25) Caspar  
Spannyers / Tonys Mennen / Dirich Stracken /

<sup>39</sup> 94 dahinter 1486: Happe.

<sup>20</sup> 25 (1486) verbessert in Johan.

<sup>21</sup> 26a (1486) Engelbert Vlikeno.

<sup>22</sup> 27a (1486) Iyleman Strafen.

<sup>23</sup> 28a (1486) Johan Hoggenters de junge.

<sup>24</sup> 30a (1486) de Gorbeldmeester.

<sup>25</sup> 36a (1486) Herman Gramerg.

<sup>26</sup> 40 (1486) de Coster van Brunschapel.

<sup>27</sup> 50 gestrichen, dafür 1486: Gobeke Wamoder.

<sup>28</sup> 55 gestrichen, 1486 Hermen Tristerman.

<sup>29</sup> 5a (1486) Henselen Wusebangan (gestrichen).

<sup>30</sup> 8a (1486) Henke Huelheim.

<sup>31</sup> 20a (1486) Notzher Kullind.

<sup>32</sup> 26a Peter Aquis.

<sup>33</sup> 29 gestrichen, dafür: de Coster van Brochusen.

<sup>34</sup> 45a Gobel Lons.

<sup>35</sup> 50a Brun Corff.

<sup>36</sup> 61 gestrichen.

<sup>37</sup> 83a (1486) Johan Stracke.

<sup>38</sup> 84a (1486) Welteke.

- E. 5b her Brun Bertolbes / Joan Gebbelen / 30) Melchior Feribewig / Herman Gibelers / Joan Gibelers / Joan Porteners / Joan Hudegelt / 35) Ernst / Hans Nennen / Herman Zulmanß / Herman Norgess / de Kovelesche / 40) Henrich Mindenbender / Hermann Lauf / Henrich Elies / Henrich Schepers / Penwel Wylmes / 45) Herman Schottelers / Hermann Gobbelen / Gort Hfelen / Gert Hfelen / Henrich / 50) Hennynghen Leenen / Peter Nöggerades / Laurencius Croy / Joan Croy / Joan Smale / 55) Rotger Nissen / Pelmeke /
- E. 6a Gobbel Herfen / Tanyes Warhogger / Else Wunnenberch / 60) de Male / Peter de Molner / Herman de Molner / Fredericus Molle / Herman Hamers / 65) Johan Pipenhenken / Gosten / Peter Sponnnyerts.

- E. 6b De Kefflyker Burschup  
borgermeister Elmar / Brun Kummern / Joan de Schroder / Hans Foden / 5) Henrich Slechte / mester Henrich Meler / Maut / Jost Gosten / Henrich Stralien / 10) Wolmeke / de Blynde / Lammert Henden / Peter Hoffnagels / Brun Hfelen / 15) Wylen Elmarß / Quant de Aule / Hans Hopeß / de Pilsstyer / Restien Cleynsmet / 20) Hartman Hessen / Herman Piffter / Lodewyck Heynen / Gobbel Nissen / Wessel de Herde / 25) Trine Gerden / Herman Schirck / Mester Henne / Joan Gotten /

- E. 7a Herman Zwertels / 30) Henrich Lammerters / Herman Lammerters / Cort Lammerters / de Rinsche / Joan Straden / 35) Vernt Wessel / Albert Wyneken / Zepel Duppen / Joan Gramergen / Henrich Gerken / 40) Jürgen Lammerters / Joan Mengelen / de Gockelsche / Gert Sponnnyer / Joannes Andernacht / 45) Joan Leggenbeser / Cort Wolter / Herman Porteners / Peter Porteners / Joan Gerliges (?) / 50) her Kusche / Joan Konnyes / Joan halven / Joan Stralen huf / Werner Dien / 55) Wolmar Munster / Joan Hessen / Herman Pannekoken / Rotger Piffes /

- E. 7b Weltelen hues / 60) Henrich Nöggerat / Joan Berendes / Hencke Sneype Wyszdom / Hans Porteners / 65) Gert Hfelen de junge / Henrich Pilsstyer / de Nypwunden / Elang huf / de Fromme / 70) Joan Wosen / Nedhart Sumans / Ties Jolgen / Herman Werneken / Joan Wyhardes / 75) Frerich Druden / Henrich Corvets / Arnt Dufes / Wylken Wyneken / Elies Berendes / 80) de Dilsche / de Streckesche / Joan Grotelen / de Grammege / Dres Mesmecker /

- E. 8a 85) Joan Wyneken / Steffen imm Arde / Peter Ryhaden / Steffen Roggen / Adam Kolveß / 90) Stellynd / Wyhart imm Arde / Adam Haulberts / Tileman Hoggenkerl.

## Alte Grabtafeln in der Pfarrkirche zu Brilon

(mit Abbildungen nach Zeichnungen des Verfassers)

Von P a u l M i c h e l s, Paderborn

In früheren Jahrhunderten wurden vielfach angefehene und um eine Kirche verdiente Personen in der Kirche begraben. Die Gräber wurden mit Platten aus Stein, Eisen oder Bronze abgedeckt. Diese Sitte wurde beibehalten bis in die Mitte des vorigen Jahrhunderts, als die Staatsaufsicht das Beeridigen in den Kirchen verbot.

So war es auch in Brilon in der Pfarrkirche. Dort lagen bis 1842 noch 72 Grabplatten im Kirchengruftboden. In einem Revisionprotokoll der bischöflichen Behörde war bemängelt worden, daß diese Platten mit ihrer durch Inschriften und Reliefs verzierten Oberfläche die Sicherheit des Verkehrs in den Gängen der Kirche gefährdeten. Man entschloß sich zur Anlage eines neuen Steingruftbodens. Die Grabplatten wurden bis auf 4 verkauft.

Von dem bevorstehenden Verkauf hatte der damals in Brilon wohnende bekannte westfälische Geschichtschreiber J. S. Seiberz rechtzeitig erfahren und den Wert dieser Tafeln für die Familien-

forschung erkannt. Er hat daher von den 68 verkauften Platten die Inschriften und Wappen sauber abgezeichnet und aufgeschrieben. Diese Aufzeichnungen befinden sich unter Mse. VII, 5907 im Staatsarchiv Münster und eine Abschrift davon im Pfarrarchiv Brilon. Sie sind deshalb für die Familienforschung so wichtig, weil sie fast 100 Jahre vor Beginn der Kirchenbücher zurückgehen. Eine Veröffentlichung erscheint daher wohl angebracht.

Nach Angabe des Pfarrarchivs sind die meisten Tafeln aus Gußeisen gewesen. Sie werden wohl alle in der benachbarten Nieberger Hütte gegossen worden sein. Die besonders gekennzeichneten 10 Platten sind noch vorhanden und zwar in der Turmhalle der Pfarrkirche, die nach dem Weltkrieg als Kriegererehrung eingerichtet wurde, an den Wänden befestigt.

Die Wiedergabe nach den Aufzeichnungen von Seiberz ist wortgetreu in „ . . .“ gegeben. Bei den lateinischen Inschriften ist versucht worden, die Übersetzung in den Anmerkungen wiederzugeben, die sich möglichst an den Wortlaut hält, keineswegs aber den Anspruch erhebt, klassisch zu sein.

### Zeitfolge

(Die mit \* versehenen Tafeln sind in der Pfarrkirche (Turmhalle) noch vorhanden)

Todesstag	Name	Nr.
1566. 3. 12.	Nöggerath, Marg. geb. Scharfen	38
1580. 12. 2.	Meschede, Henrich von	33
1583. 26. 1.	Wreden, Elisabeth	66
1590. 6. 10.	Jacobi, Henrich, Bgmstr.	20
1590. 17. 10.	Bennewiß, Jost (?)	59
1596. 10. 9.	Rammen, Anton	44
1597. 17. 11.	Steven, Georg	51
1598. 2. 7.	Steven, Gertrud	50
1598. 16. 7.	Rham, Corbula	45
1598. 19. 8.	Meschede, Franz von	34
1598. 19. 8.	Steven, Swibert	49
1598. 22. 8.	Wesseli, Wesselus	63
1602. 3. 7.	Ramme, Johann, Richter	43
1603. 14. 7.	Kleinschmid, Christoffer	31
1607. 17. 1.	Meschede, Georg von	35
1610. 5. 3.	Reitger, Georg, Landbergmeister	46
1614. 30. 4.	Notarius, Cath., Wwe. Heintr. Jacobi	21
1616. 15. 4.	Winterberg, Borchard, Bgmstr.	65
1616. 17. 4.	Weisse, Anton	62
1618. 6. 5.	Kropf, Anna, Wwe. Joh. Kleinschmid	30
1618. 10. 12.	Scharfen, Hermann, Bgmstr. und Scharfen, Conrad, dessen Sohn	47
1622. 30. 3.	Kleinschmid, Jobocus	29
1625. 5. 12.	Nöggerath, Michael, Bgmstr.	37
1627. 12. 10.	Effer, Johann, Bgmstr.	9
1629. 18. 10.	Ewerets, Eva, Frau Cort Scharfens	48
1636. 3. 12.	Weissen, Andreas, Canonicus	61
1640. 1. 1.	Kleinschmid, Anna, gt. Kramers	32
1642. 7. 10.	Höynd, Matthäus, Richter	19
1648. 6. 2.	Prangen, Elisabeth, gt. Langen	41
1652. 3. 2.	Prang, Christoph, Bgmstr.	42
1657. 3. 8.	Bennewiß, Melchior, Wicar	60
1660. 24. 11.	Wrede, J.	67
1664. 18. 1.	Wrede, ? ? ?	68
1664. 5. 5.	Reuters, Elis., Wwe. Gobb. Gerlings	13